

Twister....

mal anders xD

Von Maso-Panda

Kapitel 2: Kapitel 2

Hallüüü,

sorry das ich erst so spät ein neues Kapitel hochgeladen habe! Aber es fiel mir echt schwer an dem ersten Kapitel anzuschließen, nun hoffe ich das es mir gelungen ist^^

Nun viel Spaß beim Lesen

Lieb euch Bussi

Kapitel 2

Nun standen sich Temari und Shikamaru gegenüber. Alle Gäste standen um sie herum, außer Naruto, der noch immer mit seinem Essen beschäftigt war und Sasuke, der sich das Ganze erstmal aus sicherer Entfernung ansehen wollte.

Shikamaru sah Temari an und grinste. "Nicht, dass ich dir das nicht gönnen würde, aber diese Runde werde ich gewinnen!" Temari wollte gerade antworten, als Ino das Startsignal gab. "So aufgepasst, es geht los." Alle fingen an zu jubeln und klatschten voller Vorfreude in die Hände. "Als erstes rechte Hand auf Blau." Beide folgten der Anweisung und legten ihre rechte Hand auf Blau. "Nun die linke Hand auf Gelb." Wieder folgten sie Inos Anweisungen. Jetzt konnten sich die beiden direkt in die Augen sehen und Temari konnte sich den Spruch echt nicht verkneifen. "Sag mal, weißt du eigentlich, wie schön deine Augen sind?" Während Shikamaru mit einer Tomate konkurrierte, schlich sich Kiba heimlich zum Buffett, immer darauf bedacht, dass ihn keiner beobachtete, denn er hatte einen Plan. Als er dann vor dem Buffett stand, mit dem Rücken zu den anderen, zog er eine weiße Flasche aus seiner Tasche, die er die ganze Zeit am Körper getragen hatte. Auf dem Etikett konnte man das Wort „Sake“ ablesen. Er goss den Inhalt in die Fruchtbowle und rührte sie um. Mit einem Grinsen im Gesicht schlich er sich zurück zu den Anderen, als wäre nie etwas gewesen.

Noch immer waren Tema und Shika dabei, sich zu verknoten, als Ino dann die Anweisung gab, dass sie die rechte Hand wieder auf Rot legen sollten. Nun waren Shika's Hände zwischen den Beinen Temaris und er gab das Bild eines Hundes ab, der gerade an dem Hintern einer läufigen Hündin schnüffelte. "Ich komm mir gerade vor wie Kiba!! Nur nicht pupsen, Temari!" Kaum hatte Shikamaru das laut ausgesprochen, fing der ganze Raum an zu lachen, ebenso wie auch Temari. Sie konnte sich nun vor

lauter Lachen nicht mehr auf den Beinen halten und klatschte mit vollem Karacho auf ihren Bauch und riss Shikamaru mit sich. Kiba, der es nun nicht so witzig fand, stand schmollend in einer Ecke. "Nur weil ich mich wie ein Hund benehme, wenn ich mit Akamaru Gassi gehe, heißt das noch lange nicht, dass ich auch ein Hund bin!" Jetzt lachten alle noch eine Spur lauter. "So, ich habe gewonnen, Temari, was ist meine Belohnung?", fragte Shikamaru seine Angebetete. "Lass dich überraschen!!", war die knappe Antwort. "Wie wäre es, wenn wir mal eine kleine Pause machen?", warf Ino in die Runde. Alle stimmten dem zu und versammelten sich beim Buffett. Naruto machte den Barkeeper und teilte die Fruchtbowle aus. Er hob sein Glas und prostete in Sasukes Richtung. "Auf Sasuke und ein tolle, unvergessliche Feier!" Alle taten es ihm gleich und prosteten Sasuke zu. Kiba lachte in sich hinein und ein dreckiges Grinsen bildete sich auf seinem Gesicht. Nur Kiba wusste, dass die Bowle gepunctet war und freute sich schon auf das Ergebnis. //Ihr werdet euch noch alle wundern!//

Mit nur einem Zug leerten alle ihre Gläser. "Und mit welchem Team wollen wir weitermachen? Team Sasuke und Naruto oder doch lieber mit dem Team Kiba und Hinata?", wollte Temari wissen. Alle sahen sich um dann meldete sich Naruto zu Wort. "Mir wäre es lieber wenn Hinata und Kiba weiter machen würden, denn ich habe noch Hunger." Alle lachten sie auf diese Aussage hin und Hinata nickte nur etwas schüchtern. Kiba schien das auch gut zu finden und er folgte Hinata und den Anderen zum Spielfeld. "Also gut Kiba und Hinata stellt euch auf, es geht sofort los", forderte Ino die Beiden auf und sie folgten der Aufforderung. Nun standen sie sich, wie vorher schon Shika und Tema, gegenüber und warteten auf das Startsignal. "So: rechtes Bein auf Rot, linke Hand auf Blau, rechte Hand auf Gelb!", gab Ino die Anweisungen die Kiba und Hinata befolgten. Die Blondine gab weiterhin die Anweisungen, so dass sich Kiba nun in Hinatas Augen verlor und seinen ganzen Mut zusammen nahm. Er wurde etwas rot und sprach Hinata leise an.

"Hinata.... Ich....Liebe....Dich!"

Hinata zuckte heftig zusammen, wurde röter als rot und plumpste auf ihren Po. Sie sah etwas erschrocken zu Kiba auf, der nun einer überreifen Tomate ähnelte, und sprach mit etwas zittriger Stimme: "Was hast du da gerade gesagt Kiba?" Kiba sah sie weiterhin an und lächelte. "Ich Liebe Dich Hinata. Und das schon recht lange." Er reichte der etwas eingeschüchternen Hinata die Hand, um ihr aufzuhelfen. "Aber lass uns mal woanders hingehen und in Ruhe darüber sprechen", fügte er noch hinzu, nahm Hinata an die Hand und verließ mit ihr den Raum. Zurück ließen sie einen verwirrten Haufen, der sich gerade fragte was da nun eben passiert war. Nur Sasuke lächelte, denn er war der Einzige, der über Kibas Gefühle Bescheid gewusst hatte. "Na, da hat er sich wohl gerade getraut, es ihr zu gestehen", sprach Sasuke mehr zu sich selbst, als zu den anderen, doch Naruto der neben ihm stand, hatte es mitbekommen. "Was hat er sich getraut Sasuke?" Sasuke drehte sich leicht erschrocken zu dem Blondinen zu und lächelte weiterhin. "Naja, Kiba hat Hinata gerade seine Liebe gestanden." Naruto traute seinen Ohren nicht und bekam große Augen. "Echt jetzt?" Darauf nickte Sasuke nur.

Naru ging wieder zum Buffett und nahm sich noch etwas von der Bowle. Er trank es so schnell, dass ihm beinahe alles wieder zur Nase rauskam. ER trank drei Gläser hintereinander. Mittlerweile machte sich der Sake bei dem Blondinen bemerkbar. "Duhu, Sasukeeee, wollen wir dann jetzt?" Doch Naruto wartete erst gar nicht auf eine

Antwort, sondern zog den Schwarzhaarigen einfach hinter sich her. "Was ist denn plötzlich mit dir los, Naruto? Geht´s dir gut?", wollte Sasuke wissen und ließ sich problemlos hinterher ziehen.

"Jaja, mir geht´s gut, nur ist mir ungewöhnlich heiß." Beide kamen sie bei der Spielfläche an und stellten sich auf. Alle stellten sich wieder um sie herum, nur Hinata und Kiba waren nicht dabei, sie hatten wohl gerade etwas Besseres vor, als die zwei anzufeuern. "Von mir aus kann es losgehen, Ino. Naruto, bist du so weit?", rief Sasuke seinem Spielpartner zu, der gerade dabei war sich seinen Pullover auszuziehen. "Einen Moment noch, mir ist soo verdammt heiß, ich weiß nicht woher das kommen sollte!", war die Antwort von Naruto, der seinen Pulli nun endlich ausgezogen hatte und grinste. "Es kann losgehen!", fügte er noch hinzu und sah Ino an. "Alles klar, macht euch bereit! Es geht jetzt los. Soo... rechte Hand auf Gelb", gab sie vor und die beiden taten es auch sogleich. Ino drehte immer wieder am Rad und gab Anweisungen, die auch befolgt wurden.

Während Sasuke und Naruto dabei waren, sich zu verknoten, redete Kiba mit Hinata. "So, Hina, jetzt weißt du von meinen Gefühlen, aber fühle dich jetzt nicht dazu verpflichtet, das Gleiche auch für mich zu empfinden, und mach dir selber keinen Stress mit der Antwort. Du hast alle Zeit der Welt, um darüber nachzudenken." Hinata lächelte leicht als sie das von Kiba hörte, nahm seine Hand und sah ihm tief in die Augen. "Hör zu Kiba. Als erstes will ich dir für deine Offenheit danken. Dass ist das erste Liebesgeständnis was ich je gehört habe und ich bin sehr gerührt davon. Ich danke dir, dass du mir alle Zeit der Welt gibst, um mir meiner Gefühle klarzuwerden, aber die brauche ich gar nicht. Ich war zwar eine ganze Zeit lang in Naruto verliebt, aber seit ich etwas weiß, habe ich mich damit abgefunden, dass das eine einseitige Liebe ist. Und ich selber musste mir eingestehen, dass ich dich auch viel lieber habe, als einen einfachen Freund. Ja, ich glaube, ich liebe dich auch, Kiba." Hinata ähnelte bei der Aussage einer roten Ampel, doch Kiba nahm sie in den Arm und gab ihr einen Kuss auf die Wange. "Ich bin so glücklich, Hinata... Ich liebe dich wirklich sehr!", flüsterte Kiba ihr ins Ohr.

Da nun alles geklärt war zwischen ihnen, gingen sie Hand in Hand wieder zu den Anderen. Als sie den Raum betraten, schenkten ihnen keiner Aufmerksamkeit, da alle gerade laut lachten. Kiba wurde neugierig und drängelte sich durch die anderen, um auch zu sehen was denn so lustig sei. Als er sah, wie Naruto unter Sasuke verknotet darauf achtete, dass seine Kraft nicht zu verlieren, und Sasuke Grimassen schnitt, um Naruto zum Lachen zu bringen, war ihm klar warum alle lachten. Er selbst fand es sehr witzig. "Nun den rechten Fuß auf Rot", kam es von Ino und Sasuke tat, wie ihm befohlen, während Naruto überlegte, wie er das anstellen sollte. "Man, dabei trainiere ich wie ein Bekloppter und dann bekomme ich nicht mal das hin, Mist!", fluchte der Blonde vor sich hin und kam ganz schön ins Schwanken. Sasuke, der längst auf die nächste Anweisung wartete, sah belustigt zu, wie der Kleine sich verrenkte. "Sag mal, soll ich dir vielleicht helfen, Baka??" Naruto funkelte ihn böse an und versuchte das Gleichgewicht wiederzuerlangen, während der ganze Raum von lautem Lachen erfüllt war. "Ich helfe dir gleich mal, Penner! Außerdem ist mir so heiß, dass meine Hände immer schwitziger werden, dass ist gar nicht so einfach!"

Als Kiba das hörte, grinste er in sich hinein, denn er wusste ja warum dem Blondem so

heiß war. Hinata bekam das mit und fragte ihn auch gleich, was denn so witzig sei. Kiba schüttelte nur den Kopf und meinte, dass sie das noch früh genug mitbekommen würde. Nun hatte Naruto auch endlich seinen rechten Fuß auf Rot platziert und meckerte Ino an, dass sie schnell weiter machen sollte. Shikamaru und Temari hatten es sich auf der Couch gemütlich gemacht, und sahen sich alles aus der Ferne an. "Was glaubst du, wer der Gewinner sein wird, Honey?", fragte sie ihren Schatz und fuhr ihm dabei durch die Haare. "Naja, ich denke das Naruto gewinnen wird. Er hat, wie es ja jeder weiß, mehr Ausdauer als wir alle zusammen", war nur die Antwort, mit der er Temari an sich zog und ihr einen Kuss gab, den sie auch nur zu gerne erwiderte. Kiba sah das und tat es dem Braunhaarigen gleich, zog Hinata an sich ran und gab ihr einen Kuss auf die Lippen. Sie war zuerst etwas erschrocken, doch zögerlich erwiderte sie den liebevollen Kuss. Nun bekam das alles auch Ino mit und sie maulte sofort los. "Wir sind hier nicht auf einer Knutschfete... Ihr macht mich neidisch, ich will auch!" Als Ino das sagte, sah sie voller Sehnsucht zu Sasuke, der aber auch gleich darauf angewidert aussah. "Vergiss es Ino, du brauchst mich gar nicht so lüstern ansehen." Naruto hörte dies und fügte noch etwas hinzu.

"Genau Blondie, Sasuke gehört mir! Wenn ihn einer so ansehen darf, dann ich!"

Nun sahen ihn alle an, ihre Augen weit aufgerissen, und waren etwas verwirrt. Er selbst wunderte sich darüber, warum er das plötzlich gesagt hatte, obwohl er sich immer selbst gesagt hat, dass er seine Gefühle niemals preisgeben würde. Sasuke hingegen verlor das Gleichgewicht und fiel direkt auf Naruto drauf. Erschrocken riss der Kleinere die Augen auf. "Wie hast du das gerade gemeint, Baka?", wollte der Uchiha nun wissen und machte auch keine Anstalten, von Naruto hochzukommen. Der allerdings war feuerrot im Gesicht und sah verlegen zur Seite. Ihm war das alles peinlich, doch Hinata musste lächeln. Sie beugte sich zu Kiba hin, um ihm etwas ins Ohr zu flüstern. "Jetzt hab ich meine Bestätigung, es war wirklich nur eine einseitige Liebe." Kiba sah sie an und lächelte. "Nun hast du ja mich."

Kapitel 2 Ende

So das war es auch wieder von mir. Ich hoffe es hat euch allen gefallen.

Ich versuche mich zu beeilen mit dem nächsten Kapitel "Versprochen"

euch Kekse hinstell

Bussi eure Missy